

Jahresbericht 2020

- > Über uns
- > Rahmenbedingungen
- > Personelle Struktur
- > Finanzierung
- > Statistik
- > Öffentlichkeitsarbeit
- > Veranstaltungen
- > Netzwerk und Kooperation

Über uns

Das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve ist seit 2006 die zentrale Informations-, Vermittlungs- und Beratungsstelle zum Thema Selbsthilfe im gesamten Kreisgebiet Kleve.

Bürger*innen, Fachpersonal und Aktive in Selbsthilfegruppen nutzen das niederschwellige Angebot des Selbsthilfe-Büros, um ihre Anliegen zu besprechen. Sie erhalten Informationen über das Thema Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen, Vermittlung in bestehende Gruppen und Unterstützung bei Gruppengründungen. Ergänzend hierzu informiert das Selbsthilfe-Büro über vorhandene professionelle Hilfsangebote und Institutionen. Ein Schwerpunkt der Arbeit des Selbsthilfe-Büros ist die Zusammenarbeit mit und die Unterstützung der bestehenden Selbsthilfegruppen vor Ort. Es werden regelmäßig Austauschtreffen (2020 auch in digitaler Form) der Gruppen im Kreis Kleve sowie Fortbildungsangebote

organisiert und einzelne Gruppen individuell zu Themen wie Öffentlichkeitsarbeit, Krankenkassenförderung, Problemen innerhalb der Gruppe und zu organisatorischen Fragen beraten und unterstützen.

Das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve setzt sich dafür ein, das Thema Selbsthilfe in der Öffentlichkeit bekannter zu machen. Dazu werden die Zusammenarbeit mit verschiedenen professionellen Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialbereich, die Organisation und Teilnahme an Informationsveranstaltungen, die Gestaltung von Printmedien, die Nutzung sozialer Medien und die Herausgabe eines Newsletters genutzt.

Das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve und die Selbsthilfegruppen tragen zu einer sozialen Infrastruktur des Kreises Kleve bei und leisten einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität der Bürger*innen.

Rahmenbedingungen

Träger des Selbsthilfe-Büros Kreis Kleve ist der Paritätische Wohlfahrtsverband NRW. Das Büro ist angeschlossen an die örtliche Geschäftsstelle des Verbandes (Kreisgruppe) und bietet in dessen Räumlichkeiten eine zentrale und barrierefreie Anlaufstelle für Selbsthilfe-Aktive und –Interessierte. Zweimal im Monat findet eine Sprechstunde in Geldern in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe Gelderland e.V. statt. An beiden Stellen stehen neben dem Beratungsraum ein Konferenzraum für Veranstaltungen und Austauschtreffen zur Verfügung.

Personelle Situation

Seit Januar 2020 ist die Sozialpädagogin Carolyn Kempers neue Fachberaterin im Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve und löst die langjährige Ansprechpartnerin Bärbel Vick ab. Mit 26 Wochenstunden kümmert sich Frau Kempers gemeinsam mit Angelika Struth (Sachbearbeitung) kreisweit um die Belange der Selbsthilfe.

Förderung gesundheitsbezogener Selbsthilfegruppen

Seit 2008 sind die Krankenkassen dazu verpflichtet, die gesundheitsbezogene Selbsthilfe mit einem gesetzlich festgelegten Betrag zu fördern (§20h SGB V). Auch die Art der Förderung wurde gesetzlich festgelegt und teilt sich ab 01.01.2020 in 70% Pauschalförderung und 30% Projektförderung auf.

Die Vergabesitzung der Selbsthilfeförderung musste im Jahr 2020 als Telefonkonferenz stattfinden. Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) als federführende Stelle für die Selbsthilfeförderung 2020 hat dazu die entsprechenden Vertreter*innen der Krankenkassen, die Mitarbeiterin des Selbsthilfe-Büros Kreis Kleve und zwei Vertreter der Selbsthilfegruppen aus dem Kreis Kleve eingeladen.

Insgesamt gingen 67 Pauschalanträge und 17 Projektanträge ein. Im Rahmen der Vergabesitzung wurden über die Mittel in Höhe von 53.355,00 € entschieden.

Finanzierung

Die Angebote des Selbsthilfe-Büros Kreis Kleve sind für die Anfragenden grundsätzlich kostenfrei. Das Selbsthilfe-Büro im Kreis Kleve wird finanziert durch:

Fördermittel





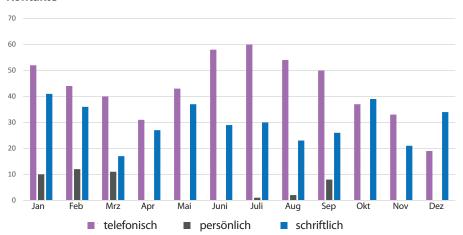
Eigenleistungen



Selbsthilfe im Kreis Kleve

Das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve steht für Betroffene, Angehörige, Teilnehmende der Selbsthilfegruppen und Fachpersonal für Informationen und Vermittlung zur Verfügung. Im Jahr 2020 gab es insgesamt 925 Kontakte. Im Jahresverlauf ist zu erkennen wie die Corona-Pandemie Einfluss auf die Kontaktaufnahme zum Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve genommen hat. Zu Zeiten des "Lockdowns" gab es weniger Anfragen. Insgesamt haben sich die Zahlen der Anfragen in Bezug auf die Themen kaum verändert. Die chronischen und psychischen Erkrankungen nehmen weiterhin einen hohen Stellenwert in der Selbsthilfe ein. Insgesamt sind 159 Selbsthilfegruppen im Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve registriert.

Kontakte



Gruppengründungsinitiativen

- > Restless legs in Kerken
- > Netzwerk 55+ in Geldern
- > Häusliche Gewalt in Goch
- > Ängstlich vermeidende Persönlichkeitsstörung in Kleve
- > Adipositas Rees
- > Adipositas Geldern
- > FASD in Kleve
- > Eltern von Kindern mit Darmerkrankungen in Kleve

2 Gruppengründungen

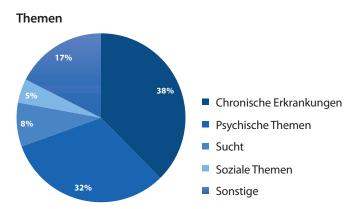
> Soziale Ängste / Phobien Kleve

Profis

> Adipositas Geldern

Gruppenauflösung

> COPD Kevelaer



Kontakte nach Zielgruppe 27% 25% Betroffene Angehörige Selbsthilfegruppen

Besonderheiten der Beratung

Im Jahr 2020 mussten sich das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve und besonders die Selbsthilfegruppen aufgrund der Corona-Pandemie immer wieder neu auf die Situationen und geltende Coronaschutzbestimmungen einstellen und die Arbeit anpassen. Der wichtigste Bestandteil für Selbsthilfegruppen – persönliche Treffen – musste im Laufe des Jahres eingeschränkt werden oder ist zeitweise ganz weggebrochen. Das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve stand den Gruppen in dieser Phase beratend mit aktuellen Informationen zur Seite. Alle 6 – 8 Wochen wurde eine Videokonferenz vom Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve für die Ansprechpersonen der Selbsthilfegruppen organisiert, um einen regelmäßigen Austausch untereinander anzubieten.

Vermittlungsanfragen konnten im Laufe des Jahres nicht immer zufriedenstellend beantwortet werden, da die Vermittlung in bestehende Selbsthilfegruppen erschwert war. Nicht alle Gruppen haben sich persönlich getroffen, nur wenige haben die digitalen Möglichkeiten für Gruppentreffen in Anspruch genommen. Jedoch standen die Ansprechpersonen mit interessierten Personen telefonisch oder per Mail in Kontakt, sodass ein erster Austausch und eine Anbindung gewährleistet war.

Persönliche Beratungen wurden eingeschränkt oder konnten nicht stattfinden, sodass auf telefonische Beratung, Beratung per E-Mail oder Video verwiesen wurde. Dies stellte nur in wenigen Fällen ein Problem dar, da in den Jahren zuvor bereits vermehrt die telefonische Beratung genutzt wurde. Die Beratung zu Gruppengründungen konnte lediglich eingeschränkt durchgeführt werden, da Unsicherheiten u.a. in Bezug auf persönliche Treffen oder Bereitstellen von Räumlichkeiten bestanden. Daher konnten einige Gruppengründungsinitiativen nicht umgesetzt werden und wurden verschoben. Zwei Gruppengründungen haben 2020 stattgefunden. Die digitale Umsetzung der Treffen wurde unterstützt.

Öffentlichkeitsarbeit

Insgesamt wurden 118 Pressemitteilungen in der örtlichen Presse abgedruckt, die entweder von den Selbsthilfegruppen selbst oder durch das Selbsthilfe-Büro an die Presse weitergeleitet wurden. 24 weitere Artikel haben sich mit allgemeinen Themen rund um Themen der Selbsthilfe beschäftigt. 31 Pressemitteilungen wurden auf der Internetplattform "Lokalkompass" vom Selbsthilfe-Büro hochgeladen.

Seit 2020 gibt das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve alle zwei Monate einen Newsletter heraus. Gefördert wird dieses Projekt durch die Krankenkassen/-verbände. Die sogenannten SelbsthilfeNews können abonniert werden und informieren über relevante Themen rund um die Selbsthilfe im Kreis Kleve. Seit Ende 2020 hat der Träger des Selbsthilfe-Büros Kreis Kleve eine Facebook-Seite, auf der auch das Selbsthilfe-Büro Informationen und Mitteilungen einstellen kann. In Zukunft soll dieses Medium ebenfalls vermehrt für die Öffentlichkeit genutzt werden.

Präsenzveranstaltungen, die der Öffentlichkeitsarbeit gedient hätten, konnten im Jahr 2020 nicht stattfinden, wurden verschoben und schließlich abgesagt.

Jahresüberblick Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen konnten durchgeführt werden:

1 Selbsthilfecafé in Kleve | digitale Austauschtreffen mit den Ansprechpersonen der Selbsthilfegruppen im Kreis Kleve alle 6 – 8 Wochen | Vorstellung des Selbsthilfe-Büros im Bereich Berufliche Bildung des SOS-Kinderdorfes Niederrhein | Schulungskurs "Leben mit Demenz" in Kooperation mit der Alzheimergesellschaft und der AOK Rheinland/Hamburg

Folgende Veranstaltungen konnten coronabedingt nicht stattfinden:

Gesundheitsmarkt in Goch (Informationsstand) | Gesundheitsmarkt in Kevelaer (Informationsstand) | 60+ Niederrhein in Kalkar (Informationsstand) | Inklusionstag des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Kleve (Informationsstand + aktives Angebot) | Inklusionscafé in Geldern der Lebenshilfe Gelderland e.V. (Informationsstand) | Fresher's Market der Hochschule Rhein-Waal in Kleve (Informationsstand) | "Mal gut, mehr schlecht" - sensible Einsichten in die Innenwelt der Depression mit Fotografien von Nora Klein | weitere Schulungskurse "Leben mit Demenz" in Kooperation mit der Alzheimergesellschaft und der AOK | weitere Selbsthilfecafés in Geldern und Kleve | Ausflug (Anholter Schweiz) mit Ansprechpersonen der Selbsthilfegruppen in Kooperation mit der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Wesel

Netzwerk und Kooperation

- > Mitglied der kommunalen Pflege- und Gesundheitskonferenz des Kreises Kleve (hat 2020 nicht stattgefunden)
- > Mitglied im Verbund Teilhabe und Behandlung (VTB) Kreis Kleve durch den Träger
- > Mitglied im Euregionalen Forum des Euregio Rhein-Waal
- > Austausch mit den Beratungsstelle im Kreis Kleve
- > Mitarbeit in der Arbeitsgruppe "Leichte Sprache" bei BiWak Geldern
- > Mitarbeit im Landesarbeitskreis der Selbsthilfe-Kontaktstellen und -Büros NRW
- > Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Parität Selbsthilfe NRW
- > Zusammenarbeit mit Krankenkassen im Rahmen der Selbsthilfeförderung

Kontakt

Carolyn Kempers (Fachberatung) Angelika Struth (Sachbearbeitung)

Tel.: 02821 78 00 12 selbsthilfe-kleve@paritaet-nrw.org

www.selbsthilfe-kreiskleve.de

Impressum

Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve Nassauerstraße | 47533 Kleve

Träger Der Paritätische Wohlfahrtsverband NRW Kreisgruppe Kleve Nassauerstraße 1 | 47533 Kleve